



## Technische Merkmale

**Medium**  
Trinkwasser

**Max. Betriebsdruck**  
Trinkwasser: 16 bar

**Material**  
Gehäuse: GJS-400,  
Hawle-Epoxy-Pulverbeschichtung  
Siebeinsatz: nichtrostender Stahl

**Sieb-Maschenweite:**  
DN 50 - 150: 0,5 x 0,5 mm  
DN 200: 0,6 x 0,6 mm

**Baulänge:**  
Grundreihe 1 nach DIN EN 558-1

**Flanschanschlussmaße:** gemäß EN 1092

**Beschreibung**  
Der Schmutzfänger dient dem Schutz von Rohrleitungen und Armaturen vor dem ungewollten Eindringen von „Fremdkörpern“ (Holz, Steine, Anbohrspäne, etc.). Generell empfehlen wir vor jedem Regelventil, Messgerät, Aggregat den Einbau eines Schmutzfängers, um eine einwandfreie Funktion des Regelventils sicherzustellen.

Der Schmutzfänger besteht aus einem Armaturengehäuse mit Flanschanschluss, einem innenliegenden Schmutzfängersieb

und dem Deckel. Durch das innenliegende Sieb werden im Medium Trinkwasser mitgeführte Schmutzfrachten zurückgehalten und gesammelt.

Schmutzfänger sind für den Einbau in waagerechte Rohrleitungen konzipiert. Dabei ist zu beachten, dass der Deckel in Fließrichtung gesehen, auf der rechten Seite installiert wird. Ein Einbau in schrägen und senkrechten Rohrleitungen ist dann zulässig, wenn die Fließrichtung von oben nach unten erfolgt (Pfeilrichtung am Gehäuse beachten).

Für Revisionsarbeiten ist seitlich vom Deckel ein lichter Arbeitsraum von mindestens 30 cm vorzusehen.

Best.-Nr.	Medium	DN	PN	L	H	Gewicht
190005000	●	50	10/16	230 mm	120 mm	10,50 kg
190006500	1) ●	65	10/16	290 mm	170 mm	18,00 kg
190008000	●	80	10/16	310 mm	170 mm	19,30 kg
190010000	●	100	10/16	350 mm	205 mm	28,50 kg
190015000	●	150	10/16	480 mm	300 mm	57,50 kg
190020000	●	200	10	600 mm	380 mm	102,00 kg
190020001	●	200	16	600 mm	380 mm	102,00 kg

Optional mit Manometer am Ein- und/oder Ausgang auf Anfrage.

1) Beide Flanschblätter mit je 3 Durchgangslöcher und einer Gewindebohrung. (maximal 100 Nm Anziehmoment)